

Wandern mit dem Trauercafé

Besuch des Birgelener Pützchens

HEINSBERG. „Beim Gehen lässt es sich manchmal leichter reden, man hat Zeit und Gelegenheit für Einzelgespräche, die sich im Gesprächskreis vielleicht nicht so einfach ergeben“, weiß Birgit Süßenbach, Psycho-Onkologin und Betreuerin des Trauercafés im Städtischen Krankenhaus Heinsberg. Beim nächsten Treffen des Trauercafés, am Freitag, 7. Juli, soll es deshalb eine gemeinsame Wanderung zum Birgelener Pützchen geben. Treffpunkt ist der Parkplatz auf der Krankenhausstraße in Heinsberg um 14.30 Uhr. Von dort aus werden Fahrgemeinschaften gebildet. Gerne kann man auch um 15 Uhr auf dem Marktplatz in Birgelen zur Gruppe stoßen. Von dort aus führt eine Wanderung zum Bir-

gelener Pützchen, wo die Teilnehmer die Möglichkeit haben, entweder an einem Wortgottesdienst teilzunehmen oder „einfach nur innzuhalten und die Ruhe zu genießen“, beschreibt Birgit Süßenbach. Im Anschluss wird in einem Lokal in Wassenberg eingekehrt. Wer mag, kann danach den Tag beim Abendmarkt ausklingen lassen.

Das Trauercafé-Team mit Birgit Süßenbach und Hannelore Muckel freut sich auf viele Teilnehmer. Eine Anmeldung für die Wanderung ist nicht erforderlich. Jeden ersten und dritten Freitag im Monat lädt das Krankenhaus Heinsberg um 15.30 Uhr zum Trauercafé in das Wohnzimmer der Palliativstation ein.

(red)